

Ihre Dozierenden

Thomas Baumeister

Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Stuttgart

Manfred Busch

Baudirektor a. D., langjährige Tätigkeit in einer höheren Baurechtsbehörde, Regierungsbaumeister, Dozent und Fachbuchautor

Dr. Dirk Herrmann

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, DEUBNER & KIRCHBERG Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Karlsruhe

Dr. Maria Marquard

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, Partnerin bei Dolde Mayen & Partner Rechtsanwälte, Stuttgart

Dr. Dario Mock

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Heilshorn Mock Edelbluth Werner Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Freiburg i. Br.

Dr. Peter Neusüß

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Sparwasser & Schmidt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Freiburg i. Br.

Anna Toussaint

Leitung des juristischen Fachbereichs Bauen im Rechtsamt der Stadt Freiburg i. Br.

Dr. Marlene Voigt

Rechtsanwältin, Sparwasser & Schmidt Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Freiburg i. Br.

Dr. Jens Wahlhäuser

Ministerialrat, Referat „Angelegenheiten des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen“, Bundeskanzleramt.

Moderation:

Christoph Sennekamp

Präsident des Verwaltungsgerichts Freiburg i. Br.

Termin und zeitlicher Ablauf

Dienstag/Mittwoch, 29./30. September 2026

Stuttgart | BW264000

Sparkassenverband Baden-Württemberg

Sparkassenakademie

Pariser Platz 3 A

70173 Stuttgart

T 0711 127-80

Uhrzeit: 10:00 – 18:00 Uhr (Tag 1)
9:30 – 15:30 Uhr (Tag 2)

Lernzeit: 10,00 Zeitstunden

Preise

680 € für Mitglieder des vhw

780 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten. Ebenso enthalten ist das gemeinsame Abendessen am 29.09.2026.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Frühstück sind nicht enthalten. Über die Stuttgart Marketing GmbH wurde ein Zimmerkontingent veranlasst. Weitere Informationen dazu finden Sie online auf der Veranstaltungsseite (siehe unten stehender QR-Code).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Buchung unter www.vhw.de/fortbildung/ und Eingabe der Veranstaltungsnr. **BW264000** in das Suchfeld.



Oder einfach QR-Code scannen:

Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610

Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

E kundenservice@vhw.de

vhw.de

vhw Fortbildung

vhw.de

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.
Geschäftsstelle Baden-Württemberg
Gartenstraße 13 • 71063 Sindelfingen
T 07031 866107-0 • **E** gst-bw@vhw.de

vhw Bundesverband
Wohnen und
Stadtentwicklung

STÄDTEBAU-, BAUORDNUNGSRECHT,
RAUMORDNUNG



TAGUNG

16. Baurechtstage Baden-Württemberg

Dienstag/Mittwoch, 29./30. September 2026

Stuttgart | BW264000

Inhalte

Ziel der Baurechtstage ist es, Sie in den Bereichen Städtebau- und Bauordnungsrecht aus erster Hand und mit ausgesuchten Expertinnen und Experten über neue Entwicklungen zu informieren. Wir greifen aktuelle Fragestellungen auf, bieten Ihnen hierzu Lösungsansätze und diskutieren diese mit Ihnen.

Mit einem Bericht aus Berlin informieren wir Sie über die neuesten Entwicklungen aus Sicht des Bundesgesetzgebers (insbesondere zu den BauGB-Novellen 2025/26). Die aktuelle Rechtsprechung zum öffentlichen Baurecht, insbesondere des Bundesverwaltungsgerichts und des Verwaltungsgerichtshofs Mannheim wird vorgestellt und die Relevanz für Ihre Praxis herausgearbeitet. Ausgesuchte Fragen zur Anwendung der neuen Vorschriften durch den „Bauturbo“ sowie zur großen BauGB-Novelle 2026 werden weitere thematische Schwerpunkte sein. Profitieren Sie von juristischer Expertise, kommunalen Erfahrungswerten und Diskussionsmöglichkeiten. Weitere Vorträge zur LBO-Reform, zur Amtshaftung im öffentlichen Baurecht sowie zum Klimaschutz und Klimaanpassung im Bebauungsplan runden das Programm ab.

Freuen Sie sich auf zwei Tage intensiven fachlichen Austausch und Netzwerken mit Ihren Kolleginnen und Kollegen in angenehmer Tagungsatmosphäre. Im Anschluss an die Vorträge des ersten Tages ist eine fachlich geführte Stadtführung und ein gemeinsames Abendessen vorgesehen.

Zielgruppe

Bürgermeister*innen, Leiter*innen und Mitarbeiter*innen* der Bauämter (Bauverwaltung, Planung und Bauordnung), der Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten staatlichen Behörden, der Planungsverbände, der Träger öffentlicher Belange, ebenso wie freie Planer*innen, Architekt*innen und Rechtsanwälte*innen.

Programmablauf

Tag 1: Dienstag, 29. September 2026

- 9:30 Uhr: Begrüßungskaffee
- 10:00 Uhr: Eröffnung durch den Veranstalter, Dr. Henning Boeth, vhw
- 10:10 Uhr: **Abgeschlossene und initiierte gesetzliche Vorhaben in der zurückliegenden Legislaturperiode und Ausblick auf kommende Vorhaben**
 - Erste Erfahrungen mit der BauGB-Novelle 2025 (u. a. „Bauturbo“)
 - Gesetz zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts (Große BauGB-Novelle); Hintergrund und Überblick
 - Umgang mit Artikel 8 der Wiederherstellungsverordnung: Bundeseinheitliche Empfehlungen zur Konkretisierung
 - Sonstige Vorhaben mit planungsrechtlichem Bezug**Dr. Jens Wahlhäuser**

- 11:15 Uhr: Kaffeepause
- 11:45 Uhr: **Erfahrungen mit dem „Bauturbo“ – aus juristischer und kommunaler Sicht**
 - Typische Anwendungsfälle
 - Zuständigkeit und Verfahrensfragen
 - Kommunale Leitlinien zur Anwendung
 - Prüfungsumfang der Baurechtsbehörde
 - Bericht aus Freiburg, insbesondere zum Umgang mit § 36a BauGB**Dr. Dario Mock, Anna Toussaint**

- 12:45 Uhr: Mittagspause
- 13:45 Uhr: **BauGB-Novelle 2026: Zurück zur beschleunigten Planung?**
 - Einstufige Beteiligung: Entfall der frühzeitigen und erneuten Beteiligung?
 - Einstufige Planung: Aufwertung Flächennutzungsplan im Außenbereich, Entfall im Innenbereich?
 - Straffung der Umweltprüfung: Zwischen SUP/UVP und Präklusion**Dr. Peter Neusüß**

- 14:45 Uhr: **BauGB-Novelle 2026: Was ändert sich für den Einzelhandel?**
 - Änderungen der BauNVO
 - Privilegierung von Lebensmitteleinzelhandel der Grundversorgung
 - Neuregelungen zur Verkaufsfläche
 - Sonstige einzelhandelsrelevanten Änderungen**Dr. Maria Marquard**
- 15:45 Uhr: Kaffeepause, Möglichkeit der Teilnehmenden in der ggf. selbst gebuchten Unterkunft einzuchecken
- 16:15 Uhr: Ende des 1. Veranstaltungstages
- Rahmenprogramm:**

16:45 Uhr: Stadtführung / Exkursion

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen

Tag 2: Mittwoch, 30. September 2026

- 9:30 Uhr: **Aktuelle Rechtsprechung zum Bauplanungsrecht**
 - Ermittlung der Lärmbelastung bei heranrückender Wohnbebauung
 - Festsetzung zulässiger Grundflächen für einzelne Anlagentypen
 - Heilung von Fehlern der Öffentlichkeitsbeteiligung
 - „Bauturbo“: Zustimmung der Gemeinde nach § 36a, § 31 Abs. 3 BauGB
 - Bebauungstiefe, Wohngebäude in zweiter Reihe
 - Abwägungsrelevanz von Planungsschäden**Thomas Baumeister**
- 11:00 Uhr: Kaffeepause
- 11:30 Uhr: **Aktuelle Entwicklungen im Bauordnungsrecht**
 - Aktuelle Rechtsprechung zur LBO-Reform
 - Änderungen der LBO nach der LBO-Reform
 - Bauen im Bestand – vorbeugender Brandschutz
 - Umgang mit dem Baunebenrecht**Manfred Busch**

- 12:30 Uhr: Mittagspause
- 13:30 Uhr: **Amtshaftung im öffentlichen Baurecht**
 - Anwendung von Bebauungsplänen
 - Zustimmung gem. § 36 a BauGB
 - Erteilung/Versagung von Bauvorbescheiden/-genehmigungen
 - Rasche Sachentscheidungen
 - Erteilung richtiger Auskünfte**Dr. Dirk Herrmann**
- 14:30 Uhr: **Klimaschutz und Klimaanpassung im Bebauungsplan: Beispiele eingriffsintensiver Steuerungsinstrumente**
 - Einschränkung bestehender Baurechte zugunsten von Grünflächen und Frischluftschneisen
 - Mobilitätskonzepte zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs
 - Europäische Wiederherstellungsverordnung und Neuregelungen in der BauGB-Novelle 2026**Dr. Marlene Voigt**
- 15:30 Uhr: Ende der Tagung